Gemeinde Güster

Der Bürgermeister der Gemeinde Güster

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung Güster am Mittwoch, den 15.02.2012;
Alten Schule in Güster, Am Prüßsee 5

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:20 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzender/Bürgermeister

Burmester, Wilhelm

Amtsvorsteher

Voß, Martin

Gemeindevertreterin

Lau, Barbara

Gemeindevertreter

Egge, Holger

Gallandt, Nico

Gesche, Michael

Hölker, Wolfgang

Kagrath, Diethard

Kirk, Karsten

Prüß, Georg

Töpfer, Franz

Schriftführerin

Gönningen, Ann-Kristin

Abwesend waren:

Gemeindevertreter

Schneider, Uwe

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Niederschrift vom 14.12.11
- 3) Bericht des Bürgermeisters
- 4) Einwohnerfragestunde
- 5) Information zum Sachstand B-Plan 12 und 12a Campingplätze
- 6) Beschaffung von Spielgeräten für den Spielplatz Hauskoppel
- 7) Beschluss zur Befreiung vom Planfeststellungsverfahren
"BAB A24 / Ausbau der Anschlussstelle Gudow"
- 8) Beratung zum Einwohnerantrag Straßenbeleuchtung
- 9) Ernennung eines Wahlvorstandes für die Landtagswahlen am 6. Mai
2012
- 10) Verschiedenes
- 12) Bekanntgabe der im Nicht-Öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Burmester begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß und fristgerecht geladen wurde. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Er teilt mit, dass die Tagesordnung um einen Punkt erweitert werden muss. Im Tagesordnungspunkt 12 wird die Öffentlichkeit wieder hergestellt und die im Nicht-Öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse bekannt gegeben.

- 2) Niederschrift vom 14.12.11

Gegen die Niederschrift vom 14.12.11 werden keine Einwände erhoben.

- 3) Bericht des Bürgermeisters

Herr Burmester berichtet, dass es im Bereich der Abwasserleitungen Probleme gab. Nach einer Besichtigung ist festgestellt worden, dass die Leitungen aufgrund von Fettablagerungen und Textilstücken verstopft war.

Um solche Probleme in der Zukunft zu vermeiden, sollen nun einmal jährlich die Leitungen gespült werden.

Weiterhin spricht er die Probleme im Kindergarten an. In diesem Jahr, so erklärt Herr Burmester, werden 13 Kinder den Kindergarten verlassen und die Schule gehen. Jedoch werden nur 4 neue Kinder nachrücken.

Er betont, dass viele ihre Kinder in auswärtige Kindergärten unterbringen, da dort z. B. die Öffnungszeiten attraktiver sind.

Er schlägt vor, auch in Güster die Öffnungszeiten bis 15.30 Uhr zu verlängern, um somit den Kindergarten wieder attraktiver zu machen.

Eine Entscheidung dazu soll am 22.03.12 getroffen werden.

Zuletzt erinnert er noch an die Müllsammelaktion der Feuerwehr am 24.03.12.

- 4) Einwohnerfragestunde

Es wird die Frage gestellt, ob die Gemeinde hinsichtlich des TOP 7 (Beschluss zur Befreiung vom Planfeststellungsverfahren „BAB 24 A24/Ausbau der Anschlussstelle Gudow“) Einfluss nehmen kann.

Herr Burmester erklärt, dass hierzu im TOP genaueres erläutert wird.

Weiterhin wird von einem Anwohner angemerkt, dass im Internet die Termine und Programme nicht freigegeben sind.

Herr Burmester erklärt, dass sich darum gekümmert wird.

- 5) Information zum Sachstand B-Plan 12 und 12a Campingplätze

Beratung:

Herrn Johannsen wird das Wort erteilt. Dieser teilt mit, dass eine Stellungnahme von der Landesplanung bezüglich der B-Pläne sehr negativ ausfiel.

Er erklärt, dass sich noch einmal Gedanken darüber gemacht wurden und ein neues Konzept erstellt wurde. Diese wird noch einmal vorgetragen.

Hierbei gibt es eine Flächenverschiebung zwischen dem B-Pan 12 und 12a. Außerdem soll auch das Gemeinschaftshaus einen anderen Standort bekommen, als vorher geplant.

Hierzu werden einige Bilder zur Veranschaulichung gezeigt.

Herr Köhler, Architekt des Projektes, stellt die Veränderungen noch einmal dar.

Zu den Campingwagen und -häusern soll auch das Thema med. Wellness in der Natur eine große Rolle spielen.

Auch eine medizinische Grundversorgung soll gewährleistet werden.

Es wird erklärt, dass das Einverständnis der Gemeindevertretung gebraucht wird um weiter zu planen.

Es wird diskutiert.

Die Gemeindevertretung stimmt der Grenzflächenverschiebung der B-Pläne 12 und 12a einvernehmlich zu.

6) Beschaffung von Spielgeräten für den Spielplatz Hauskoppel

Beratung:

Herr Burmester erklärt, dass alle Spielplätze einmal jährlich von einem Ingenieurbüro abgenommen werden müssen.

Der Spielplatz in der Hauskoppel hat die Abnahme aufgrund von Sicherheitsmängeln nicht überstanden.

Es wird eine Skizze mit möglichen neuen Spielgeräten herumgereicht. Hierzu teilt Herr Burmester mit, dass sich die Kosten für die Neubeschaffung auf ca. 10.000 € belaufen werden.

Im Haushalt wurde schon eine Summe dafür vorgesehen, da man damit gerechnet hatte, dass der Spielplatz die Abnahme nicht überstehen wird.

Herr Burmester schlägt vor, zwei weitere Angebote einzuholen und sich dann zusammen mit dem Bauausschuss zu entscheiden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Güster beschließt, noch zwei weitere Angebote im Rahmen von 10.000 € einzuholen und sich dann für einen Angebot zusammen mit dem Bauausschuss zu entscheiden.

Abstimmung: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

7) Beschluss zur Befreiung vom Planfeststellungsverfahren
"BAB A24 / Ausbau der Anschlussstelle Gudow"

Mit Schreiben vom 02.12.2011 hat die Gemeinde Güster die Ausbauplanung der vorhandenen Betriebsanschlusssstelle Gudow an der BAB A24 (Hamburg – Berlin) erhalten.

Im Auftrage der LBV-SH NL HL wurde um schriftliche Stellungnahme der Beteiligten hinsichtlich eines Befreiungsantrages von dem Planfeststellungsverfahren gebeten. Mit dieser Befreiung ist die Umsetzung der Baumaßnahme kurzfristig möglich, da ein Planfeststellungsverfahren umgangen wird.

Die Gemeindevertretung Güster stimmt dem Antrag auf Befreiung von dem Planfeststellungsverfahren „BAB A24 / Ausbau der Anschlussstelle Gudow“ zu.

Abstimmung: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- 8) Beratung zum Einwohnerantrag Straßenbeleuchtung

Beratung:

Herr Burmester erklärt kurz den Sachstand zum Thema Straßenbeleuchtung und „dial4light“.

Herr Gallandt betont noch einmal, dass die Gemeindevertretung nicht untätig war und sich mit dem Einwohnerantrag befasst hat. Er weist die Kritik des Landrates zurück.

Herr Burmester verliest alle geforderten Maßnahmen des Einwohnerantrages und nimmt hierzu im Einzelnen kurz Stellung.

Es wird diskutiert.

Als Argumente der Bürgerinitiative (vertreten durch Herrn Pigorsch und Herrn Narzi) zum Einwohnerantrag eingebracht werden sollten, wurden diese verwehrt. Herr Burmester erklärt hierzu, dass die Einwohnerfragestunde zu Ende ist und die Gelegenheit, sich dazu zu äußern bereits in mehren Gesprächen gegeben wurde.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Güster beschließt nach ausführlicher Beratung über den Einwohnerantrag, dass die Straßenbeleuchtung nicht wie im Einwohnerantrag gefordert, die ganze Nacht angeschaltet wird. Das Projekt „dial4light“ bleibt bestehen.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 2 Enthaltung: 0

Herr Gesche erklärt sich für die Abstimmung als befangen, da er Lizenzträger des Projektes „dial4light“ ist.

- 9) Ernennung eins Wahlvorstandes für die Landtagswahlen am 6. Mai

2012

Herr Burmester erklärt, dass für die Landtagswahlen am 06.05.12 wieder ein Wahlvorstand ernannt werden muss.

Er bittet um Vorschläge für die Mitglieder.

Folgender Wahlvorstand wurde aufgestellt:

Wahlvorsteher:	Burmester, Wilhelm
stellv. Wahlvorsteher:	Brüggemann, Wilhelm
Schriftführerin:	Lau, Barbara
stellv. Schriftführer:	Kirk, Karsten
Beisitzer:	EGGE, Holger
Beisitzer:	Petzold, Peter
Beisitzer:	Dose Linnich, Beate
Ersatzbenennung:	Küppers, Juliane

10) Verschiedenes

Es gab keine Anmerkungen oder Wortmeldungen.

12) Bekanntgabe der im Nicht-Öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Herr Burmester stellt die Öffentlichkeit wieder her und gibt den im Nicht-Öffentlichen Teil gefassten Beschluss, dass die Gemeindevertretung Güster die alte Schule erhalten, sanieren und das vorgestellte Betriebskonzept des Förderverein Güster i. G. umsetzen will, bekannt.

.....
Wilhelm Burmester
Vorsitzender

.....
Ann-Kristin Gönningen
Schriftführung